

Aus dem Vereinsleben:

Nur in der Printausgabe sichtbar!

Termine – bitte dringend vormerken !

Erinnerung an unsere Offenen Sammler-Treffs im Hans Katzer-Haus:

Donnerstag, den 02.02. ab 17:30 Uhr; Sonntag, den 19.02. ab 9:30 Uhr

Donnerstag, den 02.03. ab 17:30 Uhr; Sonntag, den 19.03. ab 9:30 Uhr

Donnerstag, den 06. 04. ab 17:30 Uhr; Sonntag, den 22.04. ab 9:30 Uhr

Donnerstag, den 04. 05. ab 17:30 Uhr; Sonntag, den 21.05. ab 9:30 Uhr

Erinnerung an unsere Treffen der VSF im Restaurant "Müllerin", Hammer Straße 41:

Sonntag, den 12.03. von 11:00 bis 13.00 Uhr

Sonntag, den 09.04. von 11:00 bis 13.00 Uhr

Sonntag, den 07.05. von 11:00 bis 13.00 Uhr

34. Frühjahrs Briefmarken- und Münzbörse im Marler Stern obere Ladenstraße:

Samstag, den 04.03. ab 09.30 Uhr

Jahresessen im Haus Büning:

Erinnerung an unser Jahresessen im Haus Büning, Schillerstrasse 81 in 45768 Marl ab 18.00 Uhr

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2017

Am Sonntag, den 15. Januar 2017 im Hans Katzer-Haus, Beginn: 9.30

Nach der Begrüßung erfolgte das Gedenken und die Erinnerung an die gestorbenen Mitglieder

Dr. Günter Lürken, Hugo Strathmann, Heinrich Hülshoff,

Manfred Kassik, Friedrich-Wilhelm Reimers

In Erinnerungen an Begegnungen sind wir weiter mit Ihnen verbunden.

Als Protokollführer wurde Joachim Enax gewählt.

Das Protokoll der JHV 2016 wurde einstimmig genehmigt.

Kassenbericht 2016 des Schatzmeisters H. Zimmermann:

Die Einnahmen betragen 7336 €, die Ausgaben 8525 €.

Durch die Differenz erniedrigte sich das Geamtvermögen des Vereins auf 3241 €.

Durch Erhöhung des BDPH-Beitrages müssen unsere Beiträge ab dem 1. Januar 2017

von jetzt 36,00 auf 40,00 € erhöht werden.

Die Kassenprüfer stellten keine Beanstandungen fest, alle Belege konnten eingesehen werden

Als neuer Kassenprüfer wurde Jürgen Wüller gewählt, als Vertreter Dirk Fratzer. (jeweils einstimmig bei einer Enthaltung)
Aussprache über den Jahresbericht 2016, der mit der Einladung zur JHV verschickt wurde.

Zurzeit sind es 50 Mitglieder, Eberhard Korge (90 Jahre) wird als internes Mitglied geführt.
2 Austritte fanden aus Altersgründen statt. Der derzeitige Altersdurchschnitt beträgt 65 Jahre.
An den Veranstaltungen nahmen 541 Personen teil,
2 Philagesprache fanden mit je 9 Personen statt.

Als Versammlungsleiter wurde Dirk Fratzer einstimmig gewählt. Nach seinem Antrag wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Als 1. Vorsitzender wurde Klaus Kahl bestätigt, ebenso wie die anderen Vorstandsmitglieder einstimmig mit einer Enthaltung.

2. Vorsitzender Ludger Köhler
3. Kassierer Helmut Zimmermann

4. 2. Kassierer Rainer Giese

Schriftführer Joachim Enax

Pressewart Juergen Krueger

Rundbriefe Gerd Mentfewitz

Beisitzer: Kurt Barabas, Hubertus Guschok, Wolfgang Taus , Victor Sczesny

Als langjährige Mitglieder wurden geehrt:

10 Jahre: Ralf Borgmann, Clemens Jepkens 15 Jahre: Klemens-August Mahlkemper

Ehrung unserer Geburtstagskinder:

60 Jahre: Rüdiger Rosin, Klemens-August Mahlkemper

65 Jahre: Reiner Jakobshagen, Hans Bernholz

70 Jahre: Dirk Fratzer Album

75 Jahre: Ludwig Gröning, Jürgen Wüller, Lothar Pisetta, Klaus Kahl

90 Jahre: Eberhard Korge

Weitere Ehrungen: Hans Jürgen Schäfers, für 20 Jahre Rundsendedienst.

Hubertus Guschok für 62 Marler Postillione (Nachfolger Gerd Mentfewitz)

Dirk Fratzer für Begutachtung und Vermittlung von Sammlungen.

Der Terminkalender für 2017 wurde bekannt gegeben, am Ostersonntag findet kein Sammlertreff statt.

Jahresessen mit Ehepartner im Haus Büning am Samstag, den 11. Februar 2017 18:00 Uhr
Klausurtagung im Kastanienhof Lenkerbeck Samstag, den 6. Mai von 13:00 bis 18:00 Uhr zum
Abschluss gemeinsames Abendessen,

Ende der JHV 10.15 Uhr

Anschließend fand die Verlosung mit 18 Preisen

(Armbanduhr, Literatur: Marler Postbuch 2x, Fahrt mit Passagieren.2x,

Willkommen in Nürnberg, das Briefmarkenbuch, Briefmarkensammeln, 350 Jahre Post Münster,

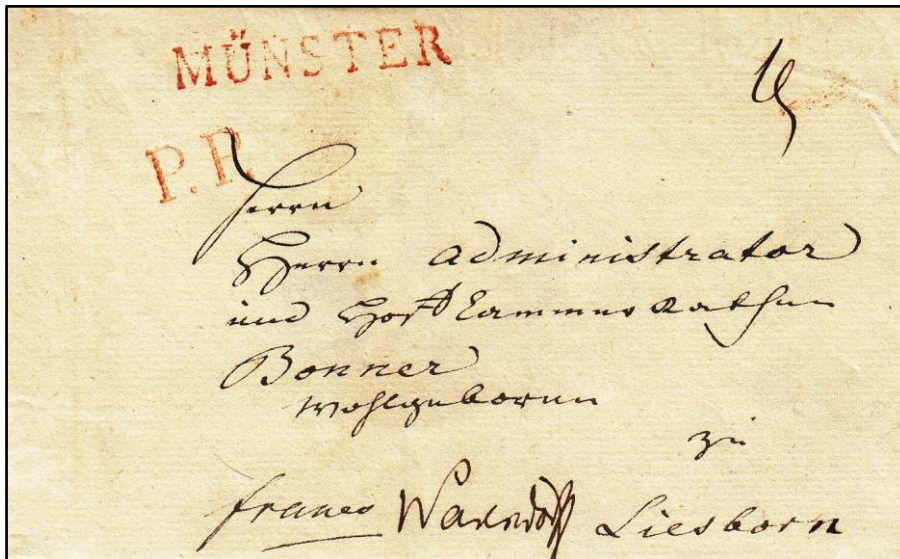
1 Stiellupe, 1 Leuchtlupe, 1 Kleinstlupe, 1 Klemmbinder/ schwarze Blätter, 1 Briefalbum / Schatulle,

2 Schatullen, 1 Taschenrechner mit Leder Etui) statt sowie die Präsentation der Fotoserie

„Veranstaltungen des BSV im Jahr 2016“ Das Mittagessen war bei Bestellung für alle kostenfrei.



„Unsere Stempellecke“



Francobrief von Münster, damals im Großherzogtum Berg, nach Liesborn über Warendorf. Der „rote“ Stempel aus Münster ist ein „Bergischer Einzeiler-Stempel“ mit einem P.P. = Port Paye-Stempel, der auch in Münster angebracht wurde.

„Unsere Münzenecke“

Die Münzen der Bundesrepublik beginnen mit den „Bank Deutscher Länder“ Münzen. Der Vorgänger dieser Münzen sind die Münzausgaben unter Allierter Besetzung (1945-1948). Das in vier Besatzungszonen aufgeteilte Deutschland hatte einen enormen Bedarf an kleinen Münzwerten. Da in diesen Restgebieten des Deutschen Reichs die Reichsmark weiter galt, entschloss man sich, Münzen zu 1, 5 und 10 Reichspfennig ohne Hakenkreuz zu prägen. Zu den Kriegsprägungen blieben die Münzen in Gewicht, Vorderseite (Avers, Av.), Durchmesser und Legierung gleich, lediglich die Rückseite (Revers, Rv.) wurde geändert. Alle Münzstätten außer J- Hamburg in der britischen Zone (zerstört) prägten diese Münzen zwischen 1944 bis 1948. Die Münzstätten in der SBZ waren A- Berlin (1971-heute), E- Muldenhütten (1887-1953). Die Münzstätten in der amerikanischen Zone waren D- München, F- Stuttgart und G- Karlsruhe



Auflage und Nr. nach Jägerkatalog:		
373a	1 Rfg.	1944 D
373 b	1 Rpf.	1945 F (< 3 Mio.)
373 b	1 Rpf.	1946 F (< 1,7 Mio.)
373 b	1 Rpf.	1946 G (1,5 Mio.)
374	5 Rpf.	1947 A (?)
374	5 Rpf.	1946 D (> 16,5 Mio.)
374	5 Rpf.	1948 A (?)
374	5 Rpf.	1948 E (> 7,5 Mio.)
375	10 Rpf.	1945 F (< 6,0 Mio.)
375	10 Rpf.	1946 F (< 3,8 Mio.)
375	10 Rpf.	1946 G (1,6 Mio.)
375	10 Rpf.	1947 A (?)
375	10 Rpf.	1947 E (< 2,6 Mio.)
375	10 Rpf.	1947 F (< 1,3 Mio.)
375	10 Rpf.	1948 A (?)
375	10 Rpf.	1948 F (< 20 Mio.)

Entwurf Av.: Vogt Medailleur, Berlin
 Av.: Prof. H.H. Schweitzer (Mjölfnir), Berlin
 Modell: Vogt, Kranz mit Hakenkreuz wurde entfernt und durch neuen Adlerschwanz ersetzt.

Jägernummer 374 und 375 Muldenhütten wurden nur teilweise ausgegeben.

Gesucht wird ein Ersttagsbrief der Bundesrepublik Deutschland mit der Briefmarke der Michelnummer 165 von 1953. Bitte bei Klaus Kahl melden. Tel.: 02365 / 55872



Hier das neue Rätsel:



Dieser Brief, am 23.07.1938 von Weilheim über Tuttingen nach Reutlingen versandt, gibt uns einige Räselfragen auf:

- a) Warum ist die Briefmarke nicht entwertet?
- b) Was bedeutet die blaue 18?

Für richtige Antworten wird wieder ein Geschenk ausgelost.

Gebt die Antworten bitte bis zum 31.03.2017 schriftlich per Brief oder Postkarte an: Viktor Sczesny, Gersthofener Straße 12, 45772 Marl, oder per e-mail an: „victor.sczesny@gmx.de“.

Briefmarkenmesse Essen



vom 11. - 13. Mai 2017

Die Internationale Briefmarken-Messe Essen ist die Welt der Philatelie. Über 130 Fachhändler, Auktionshäuser, Zubehörhersteller und Verlage präsentieren auf der Briefmarkenmesse Essen ihre Produkte rund um die Briefmarke. Das Angebot umfasst neben klassischen Briefmarken auch Zuschlagsmarken, Wohlfahrtsmarken, Sonderstempel, Philatelie sowie Münzen und zahlreiche Exponate. Die Internationale Briefmarken-Messe Essen, die durch Diskussionsrunden, Vorträge und Präsentationen abgerundet wird, ist die älteste Veranstaltung dieser Art in Deutschland und in der ganzen Welt, die sich Sammler nicht entgehen lassen sollten.

Impressum

Herausgeber:	Briefmarken-Sammler-Verein 1959 e.V.
Vorsitzender:	Klaus Kahl, Feuerbachstr.29, 45768 Marl, Telefon und FAX: 02365-55872
2. Vorsitzender:	Köhler, Ricarda Huch Str. 8, 45772 Marl, Telefon und FAX: 02365-24473
Schatzmeister:	Helmut Zimmermann, Heinrich Heine Str. 109 b, 45768 Marl, Telefon: 02365-8091715
2. Schatzmeister:	Rainer Giese, Bunzlauer Strasse 4, 45768 Marl, Telefon: 02365-15573
Schriftführer:	Joachim Enax, Königsberger Straße 21, 45770 Marl, Telefon: 02365-59149
Presse:	Dr. Juergen Krueger, Kösliner Str. 16 A, 45770 Marl, Telefon: 02365-12171
Ausstellungen +Phila- Rundbriefe:	Victor Sczesny, Gersthofener Straße 12 , 45772 Marl, Telefon: 02365-63080 Gerd Mentfewitz, An den Kühlen 30, 45772 Marl, Telefon 20365-387637 u. Fax:02365-387638
Sonderaufgaben:	Kurt Barabas, Ringstraße 23 a, 45768 Marl, Telefon: 02365-691196
Sonderaufgaben:	Wolfgang Tauz, A Sternstrasse 21, 45772 Marl, Telefon: 02365-62730
Sonderaufgaben:	Klemens-August Mahlkemper, 45768 Marl, Zeppelinstraße 29, Telefon: 02365-14420
Leserschaft:	Über Versand und e-Mail-Zustellung 80 Exemplare + Zugriff über die Homepage
Homepage:	www.marler-philatelisten.de

Der MARLER POSTILLION erscheint im Februar, Mai, August, November und zur JHV-Einladung kostenfrei.

Der Nachdruck ist Mitgliedern mit Quellenangabe und anderen nur mit schriftlicher Zustimmung des Vereins gestattet.

Jahresbeitrag: 40,- €, Einzug und Zahlung fällt im 1. Quartal jeden Jahres an: Briefmarken Sammler Verein Marl 1959 e.V.

Sepa-Konto: Sparkasse Vest Recklinghausen - IBAN: DE 57 4265 0150 0045 0153 69 - BIC: WELADED1REK